

WICHTIGER AUFRUF !!

Liebe Kolleginnen und liebe Kollegen,

unter dem Titel : "Kein Sonderrecht für wirkungslose Präparate" wird im Rahmen des Bundesparteitages der SPD der Antrag G28 des Hamburger SPD-Landesverbandes diskutiert werden,

der im Ergebnis der Homöopathie schwer schaden wird.

(Antragsbuch der SPD-Partei, Seite 184)

https://parteitag.spd.de/fileadmin/parteitag/Dokumente/Antraege_oBPT2025/SPD_Antragsbuch_oBPT_2025.pdf

Sollte dem Antrag stattgegeben werden, hätte dies umfassende Folgen für die Hersteller, für die Patienten, für die Verordner - also auch für unseren Berufsstand.

Sie finden ausführliche Informationen dazu auf dem Heilpraktiker-Newsblog

<https://heilpraktiker-newsblog.de/2025/06/23/der-widerstand-gegen-das-spd-verbot-der-homoeopathie-beginnt-hier-eine-mitmachaktion-inkl-anschreiben-und-adressliste/>

Die Organisation "Weil's hilft" hat den Vorschlag, SPD-Abgeordnete direkt zu kontaktieren, ebenfalls aufgegriffen.

Sie hat dazu eine gute Beschreibung entwickelt, wie sich jeder und jede selbst beteiligen kann. Dazu brauchen Sie nur 3 Schritte tun, die sehr verständlich auf der Webseite dargestellt sind

<https://www.weils-hilft.de/aktiv-werden/spd-parteitag-2025>

Es bleibt nicht mehr viel Zeit: Der SPD-Bundesparteitag findet von Freitag 27. bis Sonntag

29.06.2025 statt. Die Antragskommission der SPD hat diesen Antrag bereits zugelassen.

Bitte beteiligen Sie sich rasch, und gerne können Sie diese Information auch weitergeben an Freunde und Befürworter der Homöopathie.

Unser Berufsstand war schon mal erfolgreich im Abwenden solcher Anträge, vor allem weil er viele Menschen positiv mobilisieren konnte.

Es liegt also an uns allen, wenn wir etwas bewegen wollen!

beste Grüße

--

Ursula Hilpert-Mühlig

Präsidentin des Fachverband Deutscher Heilpraktiker e.V. (FDH)

2.Vorsitzende des Dachverband Deutscher Heilpraktikerverbände e.V. (DDH)